



Zuversicht für weiteren Jahresverlauf – Wachstumsziele für 2020 fest im Blick:
Ganzjahresprognose trotz verhaltenem Jahresauftakt
bestätigt

Positive Effekte aus Marketingmaßnahmen insbesondere ab dem zweiten Halbjahr erwartet

Haibach, 8. Mai 2018: Die Adler Modemärkte AG ist erwartungsgemäß mit einem Umsatz- und Ergebnisrückgang in das Geschäftsjahr 2018 gestartet. Vor dem Hintergrund eines weiterhin schwachen Branchenumfeldes beliefen sich die Umsätze auf € 102,7 Mio., womit sie 5,5% unter dem Vorjahreswert lagen (Q1 2017: € 108,7 Mio.). Auf vergleichbarer Fläche (like-for-like) betrug der Rückgang 6,2%.

Der Rohertrag reduzierte sich um 5,0% von € 52,7 Mio. auf € 50,1 Mio., die Warenrohertragsmarge stieg demgegenüber leicht auf 48,8% (Vorjahr: 48,5%).

Trotz der weiterhin hohen Kostendisziplin konnte ADLER den Umsatzrückgang ergebnisseitig nicht vollumfänglich auffangen. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) verringerte sich in der Folge von € –12,5 Mio. im ersten Quartal 2017 auf € –17,8 Mio. in den ersten drei Monaten 2018. Belastend wirkten sich die aufgrund von Tariferhöhungen gestiegenen Personalaufwendungen, Kosten für die Implementierung des neuen Logistikdienstleisters sowie höhere Beratungskosten im Zusammenhang mit der neuen strategischen Ausrichtung mit insgesamt rund € 1,9 Mio. aus. Auch die Marketingkosten lagen aufgrund der Aktionen zum 70-jährigen Jubiläum des Unternehmens € 0,9 Mio. über dem Niveau des Vorjahres.

ADLER weist in den ersten drei Monaten 2018 somit einen Konzernfehlbetrag in Höhe von € –17,3 Mio. aus (Q1 2017: € –13,2 Mio.). Hieraus ergibt sich ein Ergebnis je Aktie von € –0,93 gegenüber € –0,71 im ersten Quartal 2017.

Saisontypische Abnahme der Zahlungsmittel

Insbesondere aufgrund des Einkaufs neuer Frühjahrs- und Sommerware haben die Zahlungsmittel der ADLER Modemärkte im ersten Quartal 2018 abgenommen. Sie beliefen sich zum Bilanzstichtag auf € 38,7 Mio. gegenüber € 63,3 Mio. zum Jahresende 2017.

Durch die konsequente Optimierung des Cashflow-Managements konnte das Working Capital von € 46,7 Mio. zum 31. Dezember 2017 auf € 45,1 Mio. zum 31. März 2018 reduziert werden. Zum 31. März 2017 hatte der Wert bei € 48,8 Mio. gelegen.

Die Eigenkapitalquote ging aufgrund des Konzernfehlbetrages auf weiterhin solide 35,8% zurück.

Ganzjahresprognose bestätigt – Zuversicht insbesondere für die zweite Jahreshälfte

Obwohl ADLER verhalten in das neue Geschäftsjahr 2018 gestartet ist, bestätigt das Management die im Geschäftsbericht 2017 abgegebene Prognose für das operative Geschäft. Demzufolge sieht der ADLER-Vorstand für 2018 ein weiterhin schwieriges Branchenumfeld im Textileinzelhandel und geht daher unverändert von einem Umsatz in etwa auf Vorjahresniveau (€ 525,8 Mio.) aus. Für das EBITDA wird mit einer Steigerung gegenüber dem bereinigten EBITDA 2017 (€ 25,4 Mio.) auf eine Spanne von € 26 – 29 Mio. gerechnet. Grundlage hierfür sind die insbesondere in der zweiten Jahreshälfte

greifenden verstärkten Marketingmaßnahmen. Effekte aus der neuen ADLER Strategie 2020 und aus der bereits kommunizierten Umstellung des Logistikdienstleisters werden sich erstmals im Geschäftsjahr 2019 positiv auswirken. Für das Geschäftsjahr 2020 hält ADLER unverändert am Ziel fest, den Umsatz um mindestens 5% gegenüber 2017 zu steigern. Das EBITDA soll deutlich überdurchschnittlich um mindestens 50% wachsen.

Der vollständige Bericht über das erste Quartal 2018 findet sich im Internet unter www.adlermode-unternehmen.com

Wichtige Kennzahlen des ADLER-Konzerns

(in € Mio.)	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung
Umsatzerlöse	102,7	108,7	-5,5%
Rohhertrag	50,1	52,7	-5,0%
Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen (EBITDA)	-17,8	-12,5	-42,4%
Betriebsergebnis (EBIT)	-21,9	-16,7	-31,1%
Konzernergebnis	-17,3	-13,2	-31,1%
Ergebnis je Aktie (in €)*	-0,93	-0,71	-31,0%

*Basis: Stück 18.510.000 Aktien

	31. März 2018	31. Dez. 2017	Veränderung
Bilanzsumme (in € Mio.)	231,3	241,1	-4,1%
Eigenkapital (in € Mio.)	82,7	100,0	-17,3%
Eigenkapitalquote	35,8%	41,5%	-5,7PP
Verschuldungsgrad (Fremdkapital zu Eigenkapital)	1,80	1,41	
Zahlungsmittel (in € Mio.)	38,7	63,3	-39,9%
Mitarbeiter	3.777	3.814	-1,0%
Märkte gesamt	181	183	-1,1%

Über die Adler Modemärkte AG:

Die Adler Modemärkte AG mit Sitz in Haibach bei Aschaffenburg gehört zu den größten und bedeutendsten Textileinzelhändlern in Deutschland. Die Gruppe setzte im Jahr 2017 € 525,8 Mio. um und erzielte ein EBITDA von € 32,0 Mio. (bereinigt: € 25,4 Mio.). ADLER beschäftigte zum 31. Dezember 2017 rund 3.800 Mitarbeiter und betreibt derzeit 182 Modemärkte, davon 155 in Deutschland, 22 in Österreich, drei in Luxemburg, zwei in der Schweiz sowie einen Online-Shop. Das Unternehmen konzentriert sich auf Großflächenkonzepte über 1.400 m² Verkaufsfläche und bietet mit zahlreichen Eigenmarken und ausgesuchten Fremdmarken ein breitgefächertes Warensortiment an. ADLER ist dank seiner 70-jährigen Tradition mit hoher Kundenbindung nach eigenen Erhebungen der Marktführer in dem kaufkraftstarken Segment der Altersgruppe ab 55 Jahre.

Weitere Informationen: www.adlermode-unternehmen.com; www.adlermode.com

Pressekontakt Adler Modemärkte AG

Katrin Schreyer
Investor Relations
Tel.: +49 6021 633 1828
Email: investorrelations@adler.de